Presseinformation

6. Juli 2015

Brücke über die Schwechat im Zuge der L 2066 wird instandgesetzt

Kosten von 330.000 Euro trägt das Land Niederösterreich

An der dreifeldrigen Brücke über die Schwechat im Zuge der Landesstraße L 2066 sind aufgrund ihres Alters - die Brücke wurde 1980 errichtet - erhebliche Schäden entstanden. Aus diesem Grund hat sich der NÖ Straßendienst entschlossen, das Brückenbauwerk zu sanieren. Die gesamten Bauarbeiten werden von der Firma Pittel + Brausewetter durchgeführt. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 330.000 Euro und werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Die wesentlichen Arbeiten für die Instandsetzung des Tragwerkes sind das Neuaufbringen der Tragwerksabdichtung, das Erneuern der bituminösen Beläge im Fahrbahnbereich und die Sanierung der Gehwege. Weiters werden Instandsetzungen an den Widerlagern, Flügeln und an der Tragwerksuntersicht durchgeführt. Das neue Geländer wird an der Gehsteigaußenseite montiert, wodurch der Gehweg um ca. 30 Zentimeter auf beiden Seiten verbreitert werden kann. Bei den Instandsetzungsarbeiten des Brückendecks wird der Verkehr nach Wien mit einer Einbahn über die Brücke geführt und der von Wien kommende Verkehr über das Stadtgebiet von Schwechat umgeleitet. Durch diese Maßnahmen können die Verkehrsbehinderungen stark reduziert werden. Die Bauzeit beträgt 16 Wochen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at